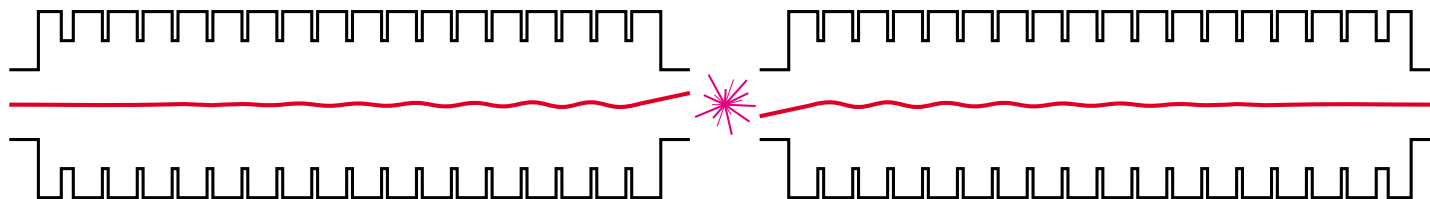




## Transversale Beam-Dynamik

*Dr.-Ing. Arnim Nethe*

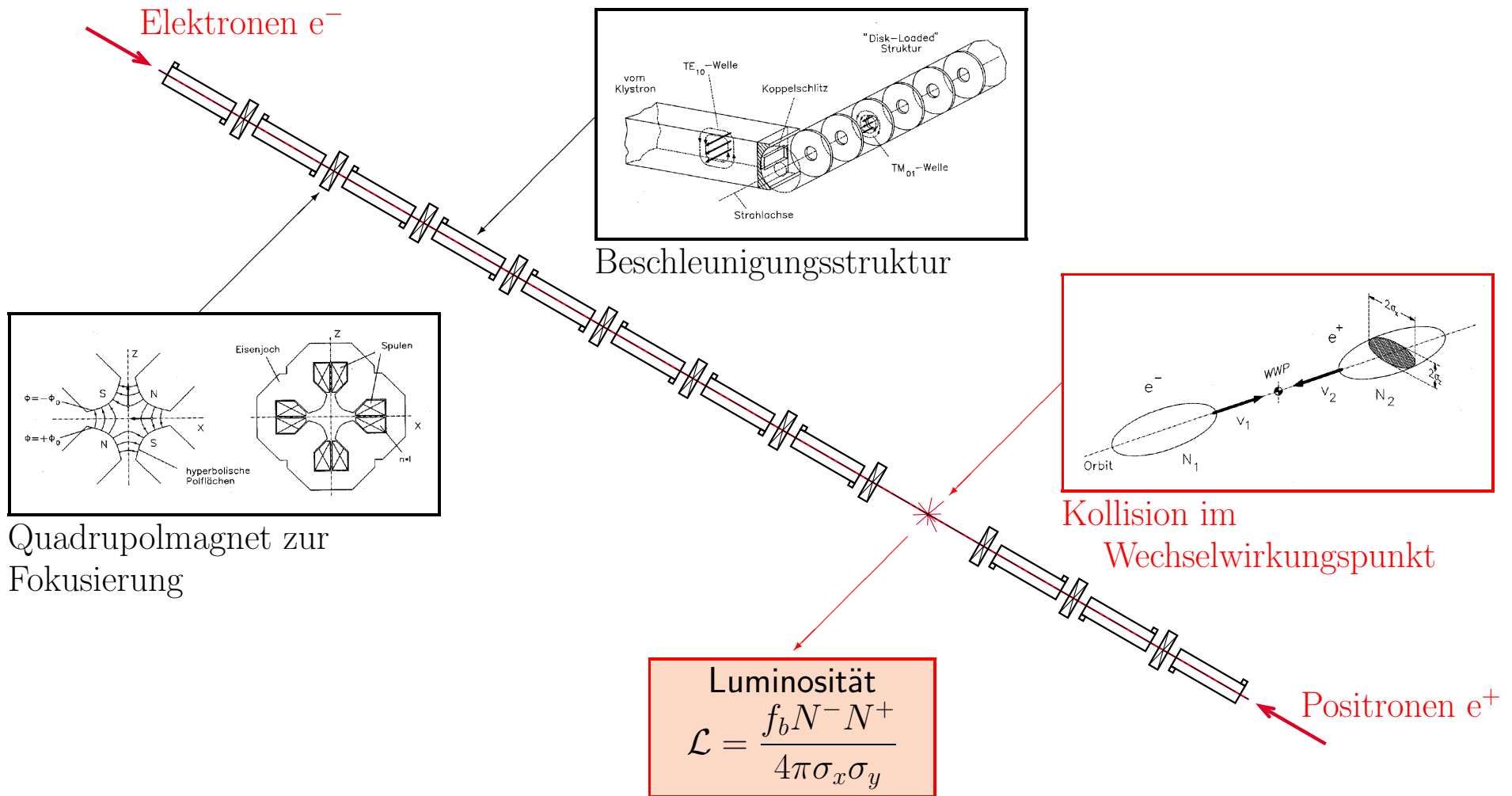


---

## Übersicht

- Motivation - Was ist transversale Beam-Dynamik ?
  - Dynamik einzelner Ladungspakete
    - Das Einteilchen-Modell
      - ohne Beschleunigung
      - mit Beschleunigung
      - bei Berücksichtigung transversaler Wakefelder
    - Das Zweiteilchen-Modell
    - Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung
  - Dynamik mehrerer Ladungspakete
  - Zusammenfassung und Ausblick
-

# Aufbau eines Linearbeschleunigers



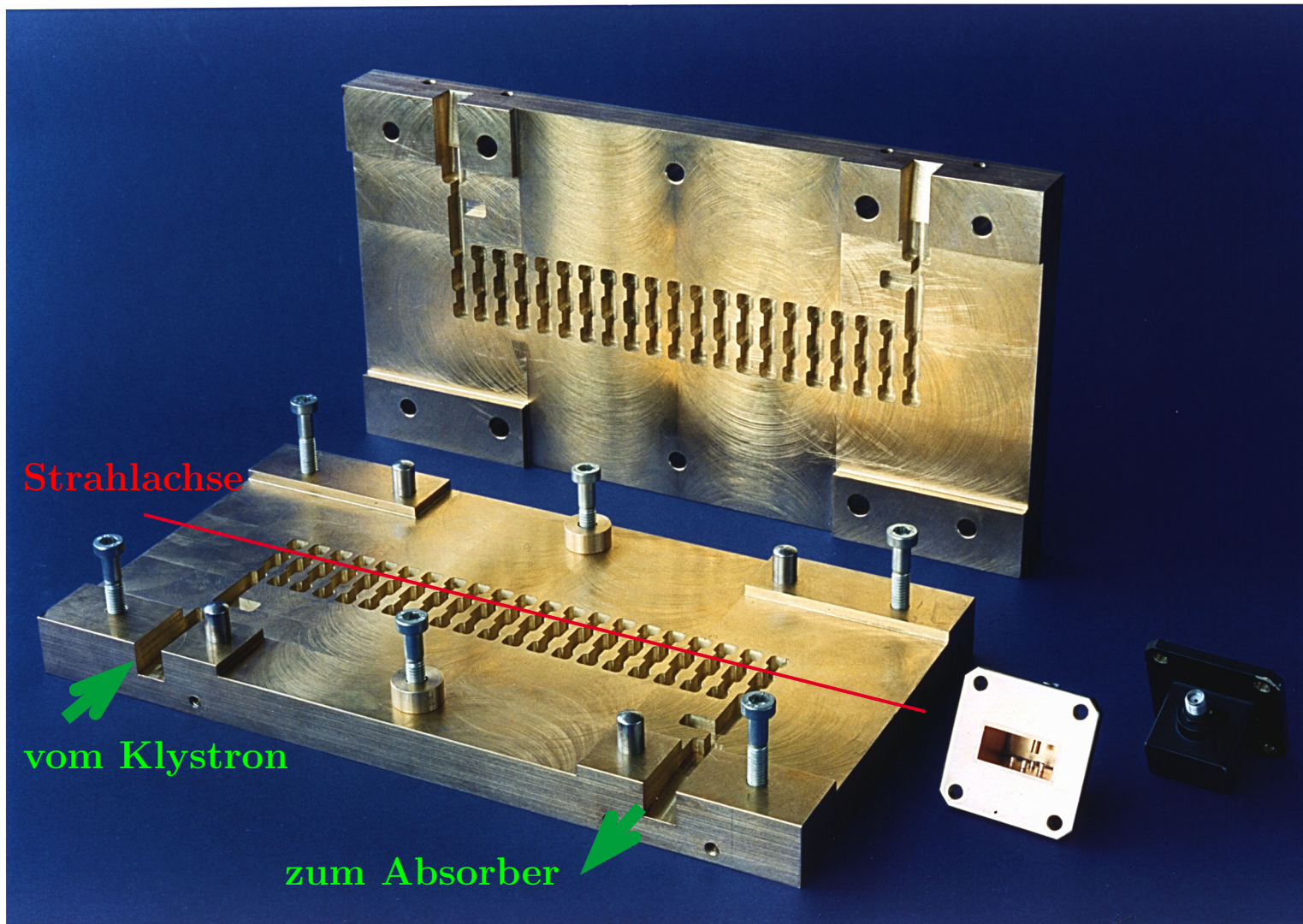
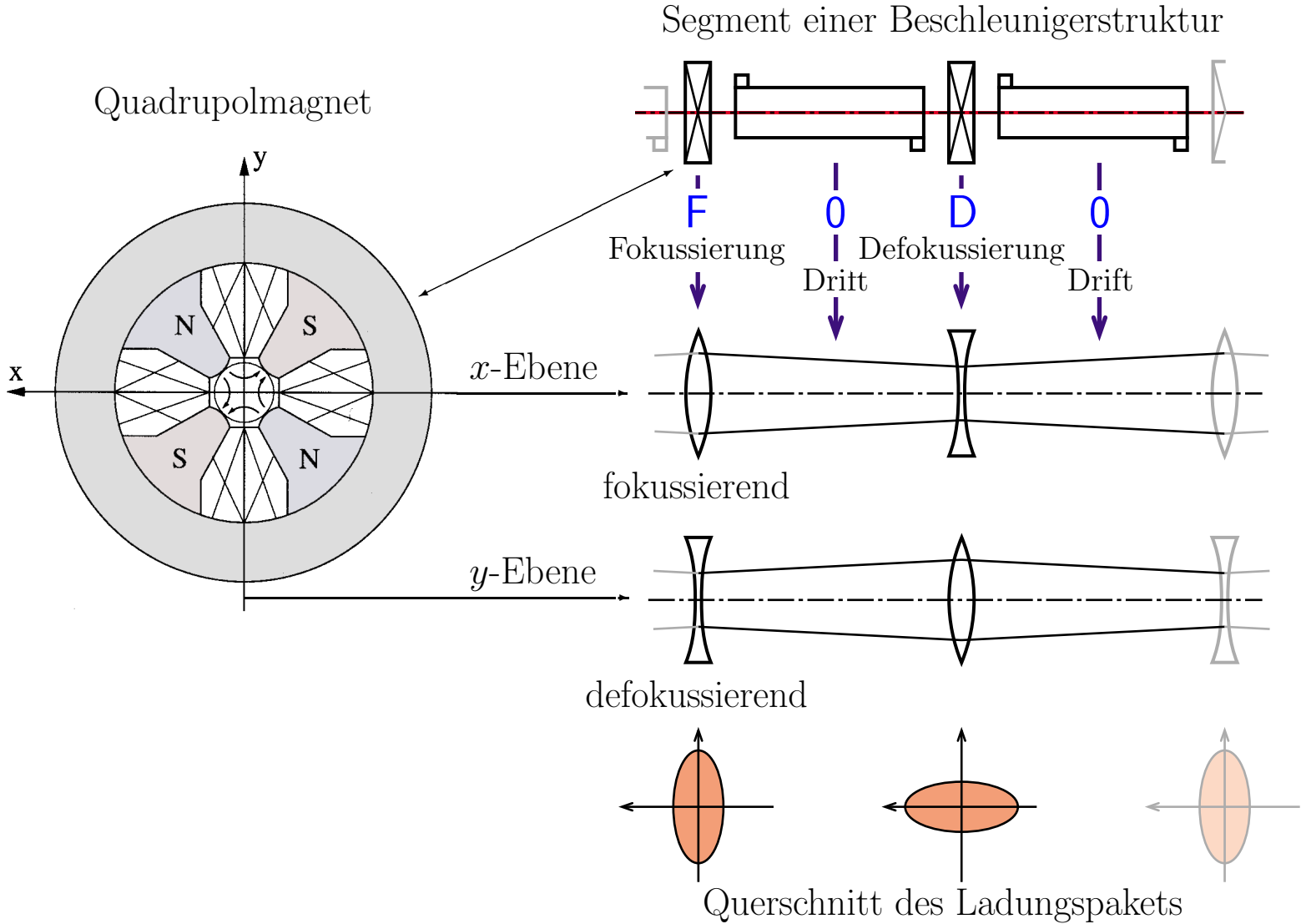


Foto: TU-Berlin

# Prozeßmodell zur transversalen Beam-Dynamik



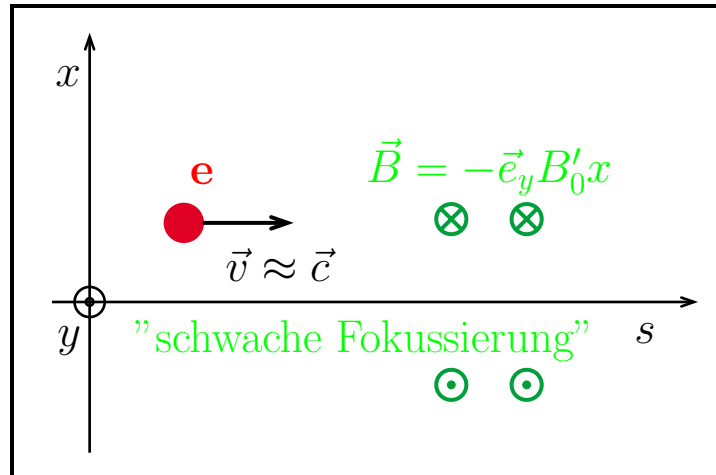
---

## Prozeßmodell zur transversalen Beam-Dynamik

- Zusammenfassung von zwei Quadrupolmagneten und zwei Beschleunigerstrukturen zu einer **FODO**-Struktur:
  - über diese Struktur ist das Verhalten für die  $x$ - bzw. die  $y$ -Ebene gleich,
  - somit braucht nur eine Ebene für die transversale Bewegung betrachtet werden.
- Der Einfluß der **FODO**-Struktur auf die Ladungen wird gemittelt:
  - d.h. ein konstanten Beschleunigungsfeld,
  - über den gesamten Bereich eine gleichmäßige *schwache Fokussierung*.

# Dynamik einzelner Ladungspakete

## Bewegungsgleichung für ein Elektron ohne Beschleunigung



Bewegungsgleichung:  $\dot{\vec{p}} = -e(\vec{v} \times \vec{B})$

$$\dot{p}_x = e v B_y \approx -e c B'_0 x$$

$$\frac{d}{dt} \{m_0 \gamma \dot{x}\} = m_0 \gamma \underbrace{\ddot{x}}_{\text{für } \dot{\gamma} = 0} \approx c^2 \frac{d^2 x}{ds^2}$$

Damit ergeben sich zwei äquivalente Differentialgleichungen für die transversale Bewegung:

im Ortsbereich ( $s$ )

$$\frac{d^2 x}{ds^2} + \frac{e B'_0}{m_0 \gamma c} x = 0$$

$\rightarrow \exp(jk_\beta s)$

im Zeitbereich ( $t$ )

$$\frac{d^2 x}{dt^2} + \frac{e c B'_0}{m_0 \gamma} x = 0$$

$\rightarrow \exp(j\omega_\beta t)$

Betatronwellenzahl  $k_\beta^2 = \left(\frac{2\pi}{\lambda_\beta}\right)^2 = \frac{e B'_0}{m_0 \gamma c}$

---

## Dynamik einzelner Ladungspakete

### Bewegungsgleichung für ein Elektron mit Beschleunigung

Beschleunigungsfeld:  $E_0$

$$\dot{p}_s = e E_0 = m_0 \gamma \ddot{s} + m_0 \dot{\gamma} \dot{s} \approx m_0 \dot{\gamma} c$$

Teilchenenergie:  $E = \underbrace{E_i}_{\text{Anfangsenergie}} + e E_0 s = \gamma m_0 c^2$

$$\gamma = \underbrace{\frac{E_i}{m_0 c^2}}_{\gamma_i} + \underbrace{\frac{e E_0}{E_i}}_G \frac{E_i}{m_0 c^2} s$$

$G$  : Beschleunigungsgradient

$$\gamma = \gamma_i (1 + G s)$$

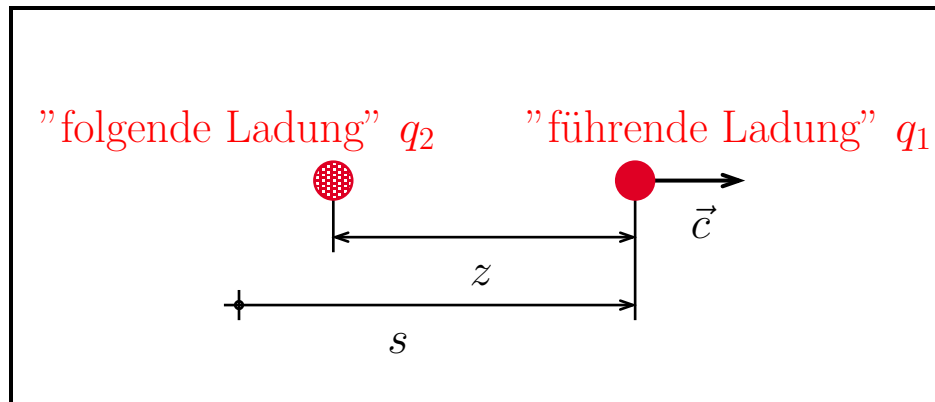
$$\begin{aligned} \dot{p}_x = e c B'_0 x &= m_0 \dot{\gamma} \dot{x} + m_0 \gamma \ddot{x} \\ &= m_0 c^2 \frac{d\gamma}{ds} \frac{dx}{ds} + \gamma m_0 c^2 \frac{d^2 x}{ds^2} \end{aligned}$$

Bewegungsgleichung für die transversale Bewegung:

$$\frac{d^2 x}{ds^2} + \frac{1}{\gamma} \frac{d\gamma}{ds} \frac{dx}{ds} + k_\beta^2 x = 0$$

---

## Dynamik einzelner Ladungspakete Berücksichtigung transversaler Wakefelder



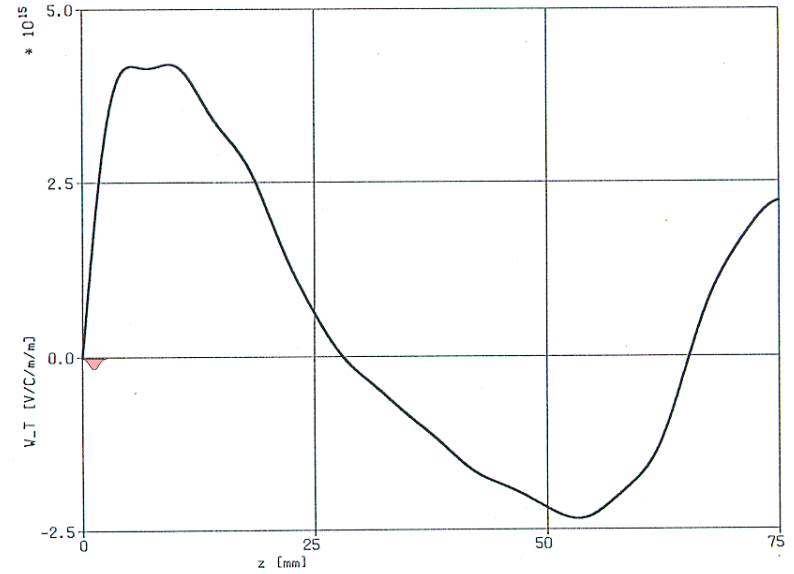
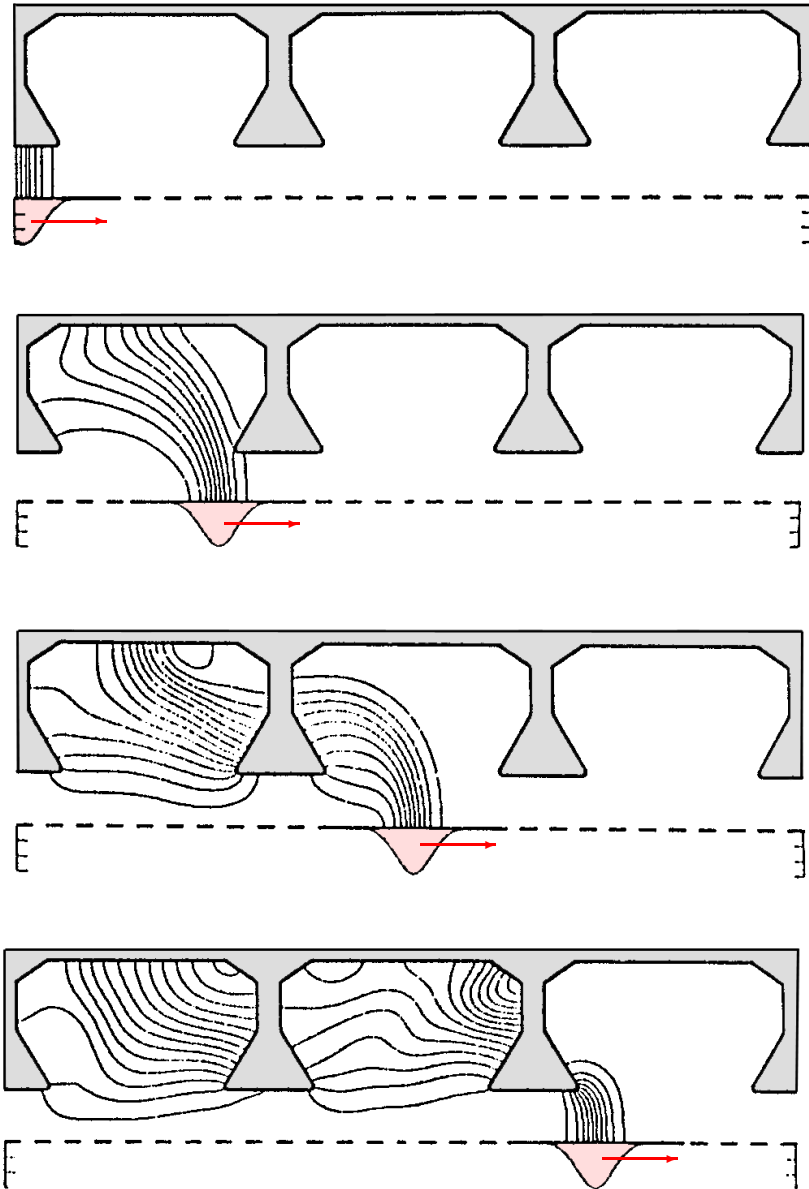
Definition des Deltafunktion-Wakepotentials

$$\vec{W}_{\perp}^{\delta}(z) = \frac{1}{q_1} \frac{1}{L} \int_0^L dz \left\{ \vec{E}_{\perp} + \left( \vec{v} \times \vec{B} \right)_{\perp} \right\} \Big|_{t=\frac{z+s}{c}}$$

Unter der Voraussetzung, daß sich der transversale Teilchenversatz genügend langsam mit  $s$  ändert, kann mit einer *mittleren Kraft* gerechnet werden:

$$\vec{F}_{\perp}(z) \approx \overline{\vec{F}_{\perp}(z)} = q_1 q_2 \vec{W}_{\perp}^{\delta}(z)$$

# Transversale Wakefelder

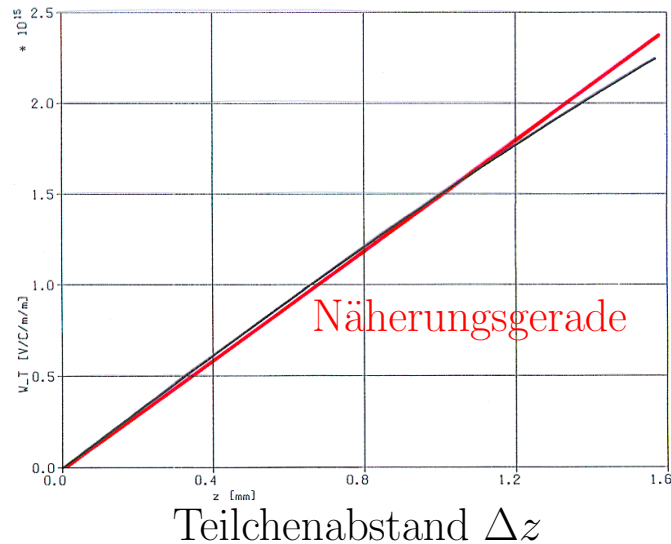


Abstand  $\Delta z$  hinter der Ladung

Werden nur die Felder in der Nähe des Ladungspakets berücksichtigt, gilt:

$$\vec{W}_\perp = W_x x_1 \vec{e}_x \approx \underbrace{x_1}_{\text{transversaler Versatz des}} W'_x \Delta z \vec{e}_x$$

erregenden Teilchens



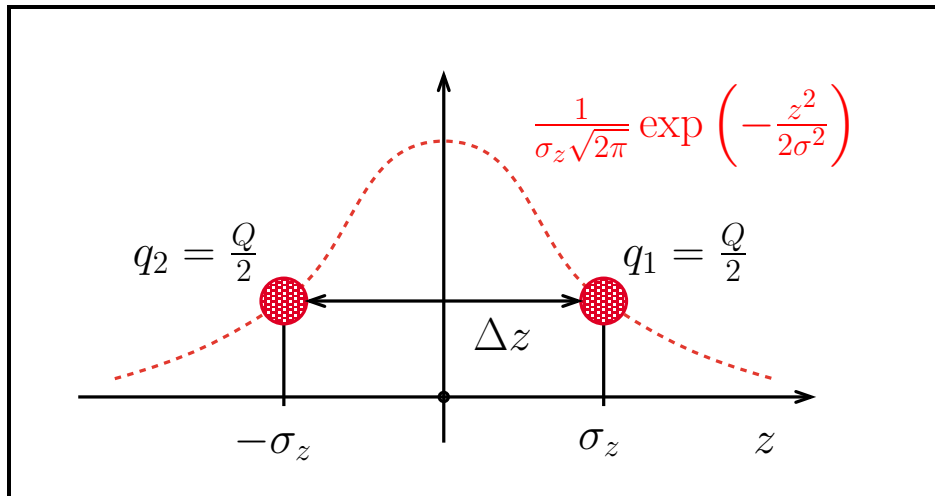
$W'_x$  im Nahbereich eines Elektronenbunches  
typische Werte:

Bunchlänge  $[-4\sigma; 4\sigma]$  mit  $\sigma = 0.2$  mm

Bewegungsgleichung für ein Elektron bei Berücksichtigung der transversalen Wakefelder eines im Abstand  $\Delta z$  vorausfliegenden Teilchens:

$$\frac{d^2x}{ds^2} + \frac{1}{\gamma} \frac{d\gamma}{ds} \frac{dx}{ds} + k_\beta^2 x = \frac{e q_1 W'_x \Delta z}{m_0 c^2 \gamma} x_1$$

## Dynamik einzelner Ladungspakete Zweiteilchenmodell ohne Beschleunigung



Ein Ladungspaket mit gaußförmiger Ladungsverteilung und der Gesamtladung  $Q$  wird durch 2 Ladungen  $Q/2$  im Abstand  $2\sigma_z$  simuliert.

Mittlere quadratische Abweichung:

$$\sigma_z^2 = \overline{z^2} = \int_{-\infty}^{\infty} z^2 \frac{1}{\sigma_z \sqrt{2\pi}} \exp\left(-\frac{z^2}{2\sigma_z^2}\right) dz$$

## Zweiteilchenmodell ohne Beschleunigung

Damit ergeben sich die Bewegungsgleichungen:

$$\begin{aligned} 1. \text{ Teilchen} & : x_1'' + k_1^2 x_1 = 0 \\ 2. \text{ Teilchen} & : x_2'' + k_2^2 x_2 = \frac{e Q W'_x \Delta z}{2\gamma m_0 c^2} x_1 \end{aligned}$$

Beide Makropartikel sollen mit etwas unterschiedlicher Wellenlänge schwingen:

$$k_2 = k_1 + \Delta k \quad , \quad \Delta k \ll k_1$$

Anfangsbedingungen

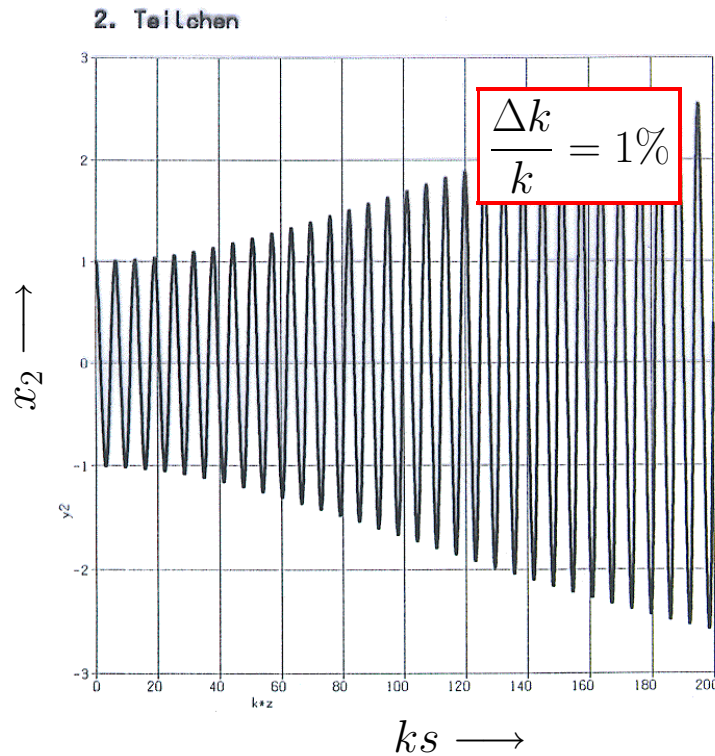
$$\begin{aligned} x_1(0) & = x_2(0) = \hat{x} \\ x_1'(0) & = x_2'(0) = 0 \end{aligned}$$

Damit ergeben sich als Lösung der Bewegungsgleichungen:

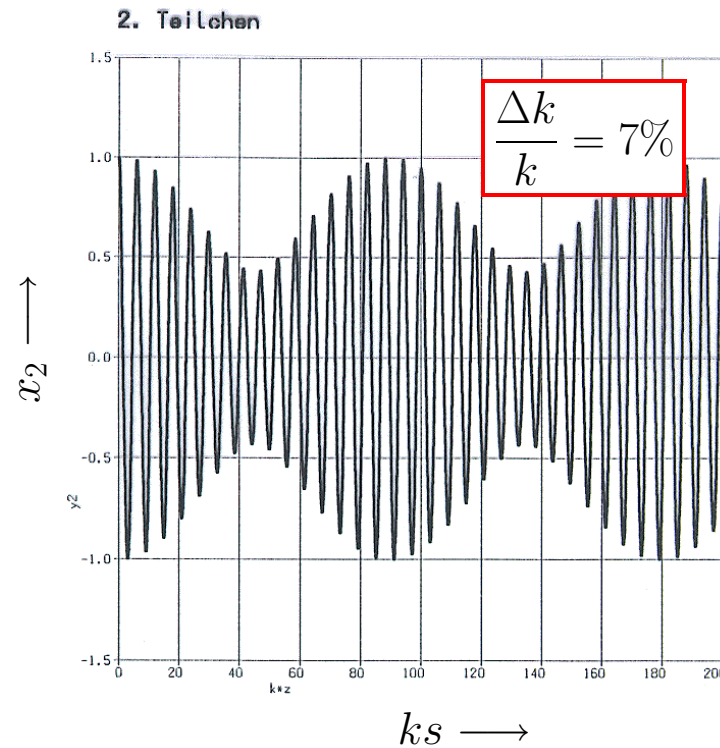
$$\begin{aligned} \frac{x_1}{\hat{x}} & = \exp \left\{ j k_1 s \right\} \\ \frac{x_2 - x_1}{\hat{x}} & = \left\{ 1 - \frac{e Q W'_x \Delta z}{4\gamma m_0 c^2 k_1 \Delta k} \right\} 2j \sin \left( \frac{\Delta k}{2} s \right) \exp \left\{ j \left( k_1 + \frac{\Delta k}{2} \right) s \right\} \end{aligned}$$

## Zweiteilchenmodell ohne Beschleunigung

Exemplarischer Verlauf der Bewegungsbahnen des zweiten Teilchens



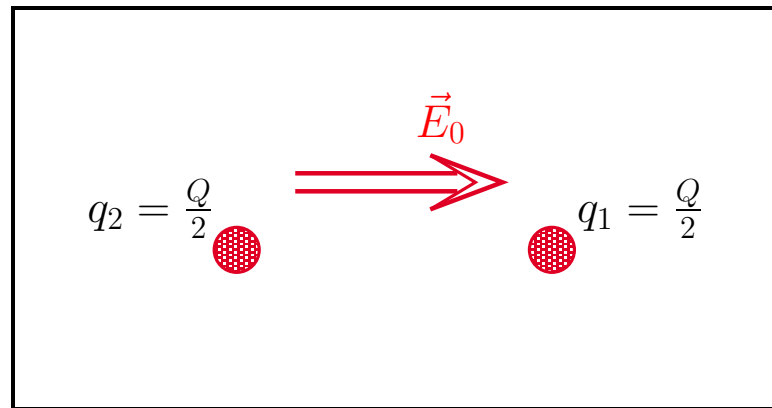
$\Delta k \rightarrow 0$  : linear mit  $s$  ansteigende  
Oszillation



$\Delta k \neq 0$  : Schwebung mit der Amplitude:  

$$2 \left( 1 - \frac{e Q W'_x \Delta z}{4 \gamma m_0 c^2 k_1 \Delta k} \right)$$

## Dynamik einzelner Ladungspakete Zweiteilchenmodell mit Beschleunigung



Es ergeben sich die Bewegungsgleichungen:

$$\begin{aligned} 1. \text{ Teilchen} & : x_1'' + \frac{\gamma_1'}{\gamma_1} x_1' + k_1^2 x_1 = 0 \\ 2. \text{ Teilchen} & : x_2'' + \frac{\gamma_2'}{\gamma_2} x_2' + k_2^2 x_2 = C \frac{1}{\gamma_2} x_1 \quad \text{mit} \quad C = \frac{e Q W'_x \Delta z}{2 m_0 c^2} \end{aligned}$$

---

## Zweiteilchenmodell mit Beschleunigung

Für beide Makropartikel gilt:

- etwas unterschiedlicher Wellenlänge,
- eine unterschiedliche Anfangsenergie.

$$\gamma_1 = \gamma_i(1 + Gs) \quad ; \quad \gamma_2 = \gamma_1(1 - 2\delta)$$

$$k_1^2 = \frac{\gamma_i}{\gamma_1} k_i^2 \quad ; \quad k_2^2 = \frac{\gamma_i}{\gamma_2} k_i^2$$

$E_i, \lambda_{\beta_i}$ : Energie und Betatronwellenlänge für  $s = 0$

$$\gamma_i = E_i/m_0c^2 \quad ; \quad k_i^2 = (2\pi/\lambda_{\beta_i})^2$$

Mit dem Ansatz  $\zeta = \sqrt{1 + Gs}$  und der Abkürzung  $u = \frac{2k_i\zeta}{G} \quad ; \quad \tilde{u} = u(1 + \delta)$  ergeben sich zwei neue Bewegungsgleichungen:

---

## Zweiteilchenmodell mit Beschleunigung

$$\begin{aligned} 1. \text{ Teilchen} & : \frac{d^2 x_1}{du^2} + \frac{1}{u} \frac{dx_1}{du} + x_1 = 0 \\ 2. \text{ Teilchen} & : \frac{d^2 x_2}{d\tilde{u}^2} + \frac{1}{\tilde{u}} \frac{dx_2}{d\tilde{u}} + x_2 = \frac{C}{\gamma_i k_i^2 (1 - 2\delta)} x_1 \end{aligned}$$

Lösungen der homogenen Differentialgleichungen

- Besselfunktionen  $J_0(u)$  und  $N_0(u)$

Näherungslösung für *adiabatische Beschleunigung*:  $k_i/G \gg 1$

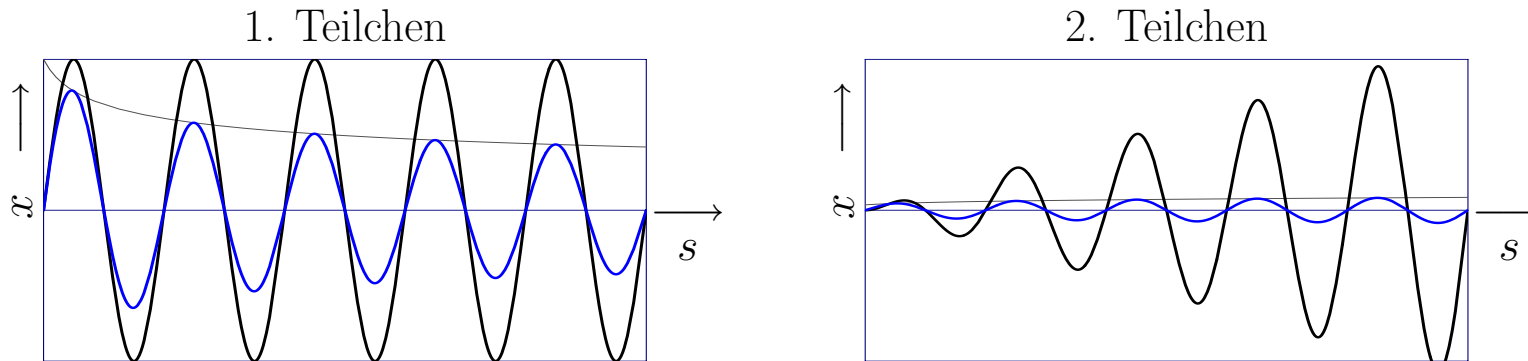
- Viele Betatronschwingungen, bevor sich die Energie verdoppelt hat.
- Asymptotische Näherungen der Besselfunktionen mit folgendem Ansatz:

$$\frac{1}{\sqrt{u}} e^{ju} \quad \text{bzw.} \quad \frac{1}{\sqrt{\tilde{u}}} e^{j\tilde{u}} \approx \frac{1}{\sqrt{u}} e^{j\tilde{u}}$$

## Zweiteilchenmodell mit Beschleunigung

$$\left| \frac{x_2 - x_1}{\hat{x}} \right| = \left| \left\{ 1 - \frac{e Q W'_x \Delta z}{4 m_0 c^2 \gamma_i k_i^2 \delta} \right\} \frac{2}{\sqrt[4]{1 + G s}} \sin \left[ \frac{\delta k_i}{G} \left( \sqrt{1 + G s} - 1 \right) \right] \right|$$

Für den Grenzfall  $\delta \rightarrow 0$ , d.h. gleiche Anfangsenergien, gilt:



führt im **beschleunigten Fall** eine *gedämpfte Schwingung* aus.

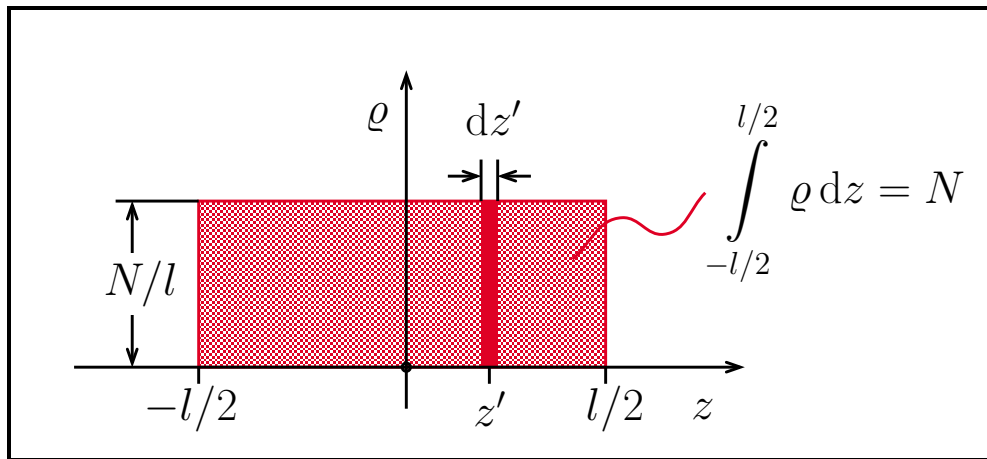
$$|x_1| \sim \frac{1}{\sqrt[4]{1 + G s}} = \underbrace{\sqrt[4]{\frac{E_i}{E(s)}}}_{\text{adiabatischer Dämpfungsfaktor}}$$

adiabatischer Dämpfungsfaktor

Die Amplitude steigt im **beschleunigten Fall** mit der 4. Wurzel aus  $s$  an, während sie ohne Beschleunigung linear ansteigt.

## Dynamik einzelner Ladungspakete

### Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung



Ein Bunch mit rechteckförmiger Ladungsverteilung und der Gesamtteilchenzahl  $N$

Die *führende Ladung*  $q_1$  geht über in:

$$q_1 \rightarrow e \rho(z') dz'$$

Es gilt die Bewegungsgleichung:

$$\begin{aligned} \frac{d^2 x(z, s)}{ds^2} + \frac{1}{\gamma(s)} \frac{d\gamma(s)}{ds} \frac{dx(z, s)}{ds} + k^2(s)x(z, s) \\ = \frac{e^2}{m_0 \gamma(s) c^2} \int_z^{l/2} \rho(z') W_x(z' - z) x(z', s) dz' \end{aligned}$$

## Dynamik einzelner Ladungspakete

### Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung ohne Beschleunigung

Voraussetzungen:

- keine Beschleunigung:  $\gamma(s) = \gamma_0, k(s) = k_0$
- lineares Wakefeld:  $W_x(z' - z) = W_0 \frac{z' - z}{l}$

Lösung durch "sukzessive Approximation":  $x(z, s) = \sum_n x_n(z, s)$

$$\begin{aligned} 0. \text{ Näherung} & : W_x x = 0 & \longrightarrow & x_0 \\ & & \swarrow & \\ 1. \text{ Näherung} & : W_x x = W_x x_0 & \longrightarrow & x_1 \\ & & \swarrow & \\ 2. \text{ Näherung} & : W_x x = W_x x_1 & \longrightarrow & x_2 \\ & & & : \text{ u.S.W.} \end{aligned}$$

$$\frac{d^2 x_n(z, s)}{ds^2} + k^2(s) x_n(z, s) = \frac{e^2}{m_0 \gamma_0 c^2} \int_z^{l/2} \varrho(z') W_x(z' - z) x_{n-1}(z', s) dz'$$

$$\text{mit } x_0(z, s) = \hat{x} \cos k_0 s$$

---

## Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung ohne Beschleunigung

Bestimmung der Greenschen Funktion der inhomogenen Differentialgleichung:

Allgemeines Anfangswertproblem:  $\mathcal{D}\{u(s)\} = f(s)$   
 $u(0) = u'(0) = 0$   
 $\mathcal{D}$ : Differentialoperator

Lösung:  $u(s) = \int_0^s \underbrace{G(s, s')}_{\text{Greensche Funktion}} f(s') ds'$   
mit  $G(s, s' \geq s) \stackrel{!}{=} 0$   
und  $\mathcal{D}\{G(s, s')\} = \delta(s, s')$

Angewendet auf das vorliegende Problem:

$$\mathcal{D} = \frac{d^2}{ds^2} + k_0^2 \quad \longrightarrow \quad G(s, s') = A(s') \sin [k_0(s - s')]$$

---

---

## Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung ohne Beschleunigung

Bestimmung der Funktion  $A(s')$

- Untersuchung der Greenschen Funktion für  $s \rightarrow s'$ .
- Integration der Differentialgleichung der Greenschen Funktion in einer kleinen  $\epsilon$ -Umgebung um  $s'$

$$\underbrace{\int_{s'-\epsilon}^{s'+\epsilon} \left\{ \frac{d^2}{ds^2} + k_0^2 \right\} G(s, s') ds}_{\downarrow \epsilon \rightarrow 0} = \underbrace{\int_{s'-\epsilon}^{s'+\epsilon} \delta(s - s') ds}_{= 1}$$

$$\frac{dG}{ds} \Big|_{s=s'+0} - \underbrace{\frac{dG}{ds} \Big|_{s=s'-0}}_{=0}$$

$$\frac{dG}{ds} \Big|_{s=s'+0} \stackrel{!}{=} 1 \quad \longrightarrow \quad \boxed{G(s, s') = \frac{1}{k_0} \sin [k_0(s - s')]}$$

---

---

## Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung ohne Beschleunigung

Damit lautet die *allgemeine Lösung*:

$$\begin{aligned}x(z, s) &= \sum_n x_n(z, s) \\x_0(z, s) &= \hat{x} \cos k_0 s \\x_n(z, s) &= \int_0^s \frac{\sin [k_0(s - s')]}{k_0} \left\{ \frac{e^2}{m_0 \gamma_0 c^2} \int_z^{l/2} \varrho(z') W_x(z' - z) x_{n-1}(z', s') dz' \right\} ds'\end{aligned}$$

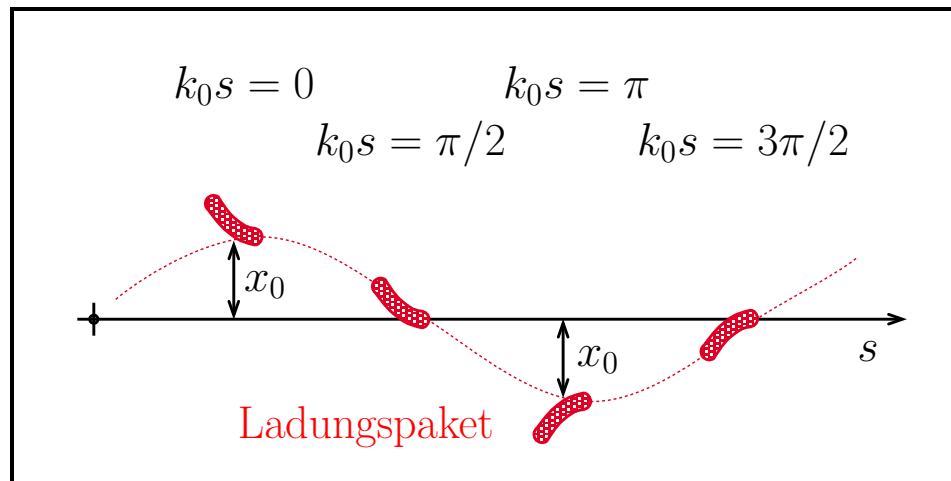
Am Ende des Linearbeschleunigers  $s = L$  ergibt sich unter der Voraussetzung  $k_0 L \gg 1$ , d.h. viele Betatronschwingungen:

$$\begin{aligned}x(z, L) &= \hat{x} e^{jk_0 L} \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!(2n)!} \left( \frac{\eta}{2j} \right)^n \\ \text{mit} \quad \eta &= \frac{e^2}{m_0 c^2} \frac{L N W_0}{\gamma_0 k_0} \left( \frac{1}{2} - \frac{z}{l} \right)^2\end{aligned}$$

## Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung ohne Beschleunigung

Bei starken Wakefeldern, d.h.  $|\eta| \gg 1$ , kann man die folgende Näherung verwenden:

$$x(z, L) \approx \hat{x} \frac{|\eta|^{-\frac{1}{6}}}{\sqrt{6\pi}} \exp \left\{ \frac{3\sqrt{3}}{4} |\eta|^{\frac{1}{3}} \right\}$$



Um die Strahlachse schwingendes Ladungspaket

---

## Dynamik einzelner Ladungspakete

### Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung

Die Rechnung für den beschleunigten Fall ist analog zum unbeschleunigten Fall: Die Greensche Funktion wird diesmal aus Besselfunktionen konstruiert, die wegen der *adiabatischen Beschleunigung* durch ihre asymptotischen Näherungen ersetzt werden dürfen (wie beim Zweiteilchenmodell).

$$x(z, L) = \hat{x} \sqrt{\frac{E_i}{E_f}} e^{jk_0 L} \sum_{n=0}^{\infty} \frac{1}{n!(2n)!} \left(\frac{\tilde{\eta}}{2j}\right)^n$$

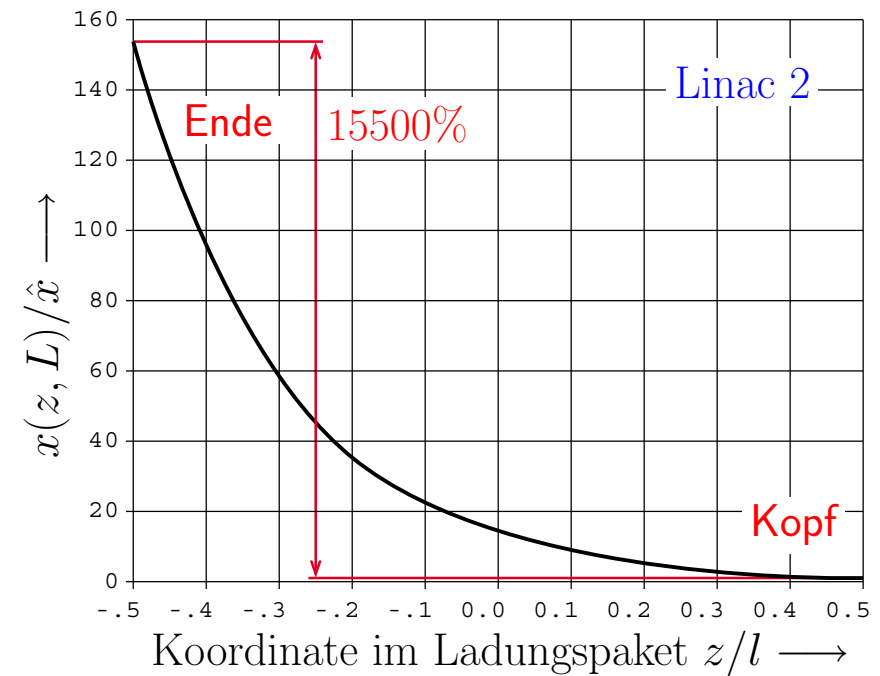
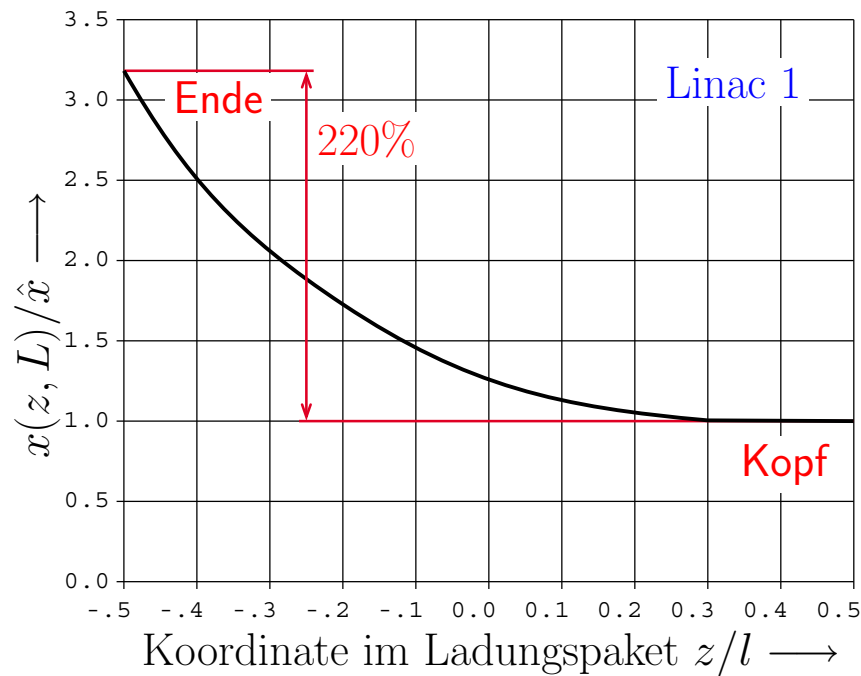
mit

$$\tilde{\eta} = \frac{1}{GL} \ln \frac{E_f}{E_i} \frac{e^2 L N W_0}{m_c^2 \gamma_0 k_0} \left(\frac{1}{2} - \frac{z}{l}\right)^2$$

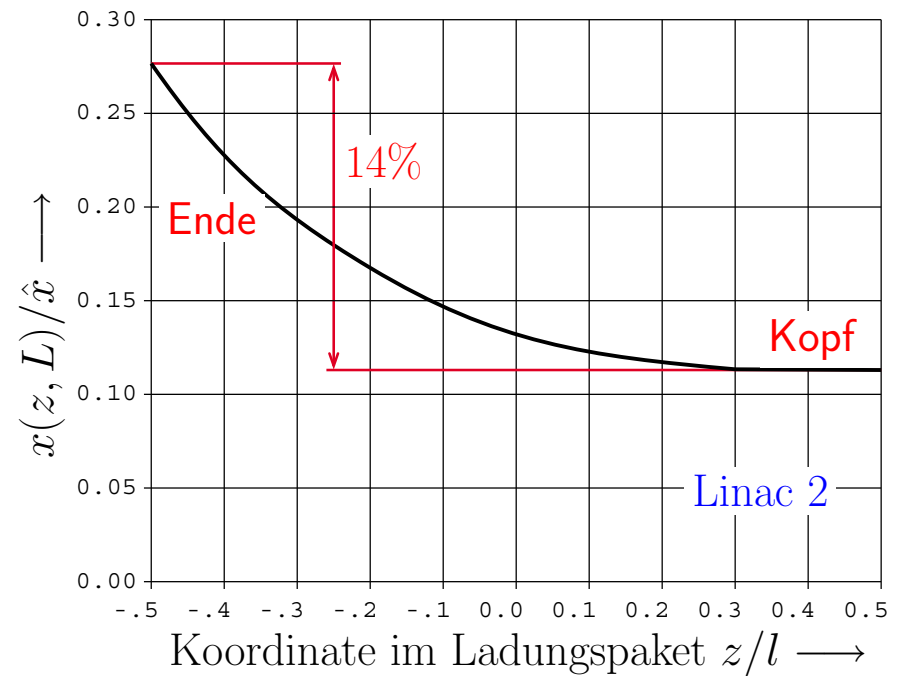
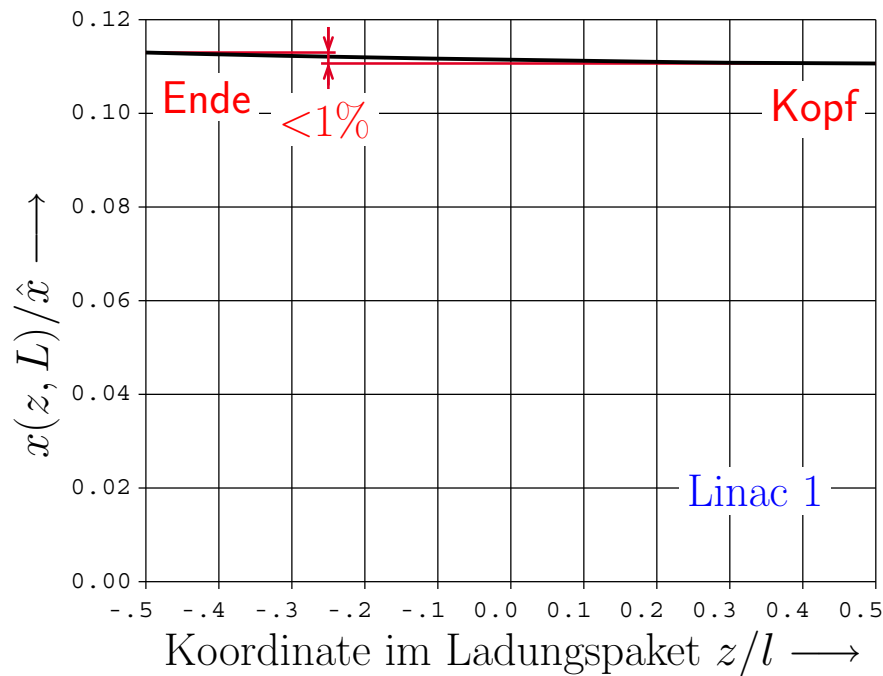
Folgerungen:

- Der *Strahlabbruch* wird durch den Parameter  $\eta$  beschrieben
  - $\eta$  hängt vom Ort innerhalb des Ladungspakets ab  $\eta_{\text{Ende}} > \eta_{\text{Kopf}} = 0$
  - $\eta$  steigt linear mit der Paketlänge
  - ohne Beschleunigung steigt  $\eta$  linear mit  $s$ ,  
mit Beschleunigung nur logarithmisch
-

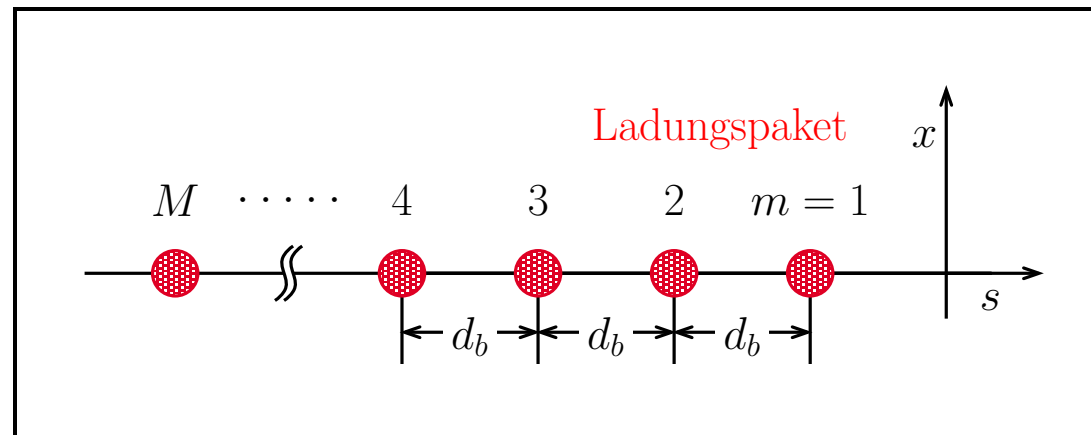
## Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung *ohne Beschleunigung*



## Ladungspaket mit rechteckförmiger Ladungsverteilung mit Beschleunigung



## Dynamik mehrerer Ladungspakete



- Die Ladungspakete werden durch  $M$  Makropartikel der Ladung  $Q = eN$  repräsentiert.
- Sie folgen im Abstand  $s = d_b$  einander.
- Es müssen die nicht linearen Wakefelder berücksichtigt werden.

---

## Dynamik mehrerer Ladungspakete

### Bewegungsgleichung für eine Kette von beliebig vielen Ladungspaketen mit Beschleunigung

Bewegungsgleichung für das  $m$ -te Ladungspaket:

$$x_m''(s) + \frac{\gamma'(s)}{\gamma(s)} x_m'(s) + k^2(s) x_m(s) = \frac{Ne^2}{\gamma(s)m_0c^2} \sum_{n=1}^{m-1} W_{\perp}([m-n]d_b) x_n$$

Lösungsansatz:

- Lösung der homogenen Bewegungsgleichung

$$x''(s) + \frac{\gamma'(s)}{\gamma(s)} x'(s) + k^2(s) x(s) = 0$$

- Lösung der inhomogenen Bewegungsgleichung durch Überlagerung der homogenen und partikulären Lösung
-

---

Bewegungsgleichung für eine Kette von beliebig vielen Ladungspaketen

Mit der Transformation  $x(s) = \frac{1}{\sqrt{\gamma}} w(s)$  ergibt sich die Bewegungsgleichung

$$w'' + P(s)w = 0$$

$$\text{mit } P(s) = \sqrt{k^2 + \left(\frac{1}{2} \frac{\gamma'}{\gamma}\right)^2} \approx k(s)$$

Differentialgleichung  
in der Form einer  
eindimensionalen  
Schrödingergleichung



---

## Bewegungsgleichung für eine Kette von beliebig vielen Ladungspaketen

Für die Bewegungsgleichung in der Form einer eindimensionalen Schrödingergleichung

$$w'' + k(s)w = 0$$

mit  $x(s) = \frac{1}{\sqrt{\gamma(s)}}w(s)$

ergibt sich die WKB-Lösung (nach WENTZEL, KRAMERS und BRILLOUIN)

$$w(s) \approx \sqrt{\frac{k_0}{k(s)}} \exp \left\{ \pm j \int_0^s k(s') ds' \right\}$$

und somit die Lösung der homogenen Bewegungsgleichung

$$x^\pm(s) \approx x(0) \sqrt{\frac{\gamma_0 k_0}{\gamma(s) k(s)}} \exp \left\{ \pm j \int_0^s k(s') ds' \right\}$$

---

---

## Bewegungsgleichung für eine Kette von beliebig vielen Ladungspaketen

Übergang zur inhomogenen Bewegungsgleichung für das  $m$ -te Ladungspaket

$$\gamma(s)x_m''(s) + \gamma'(s)x_m'(s) + \gamma(s)k^2(s)x_m(s) = F_m(s)$$

$$\text{mit } F_m(s) = \sum_{n=1}^{m-1} \frac{Ne^2}{m_0c^2} W_{\perp}([m-n]d_b)x_n$$

Lösungsansatz für  $x_m(s)$

$$x_m(s) = x_m(0) \sqrt{\frac{\gamma_0 k_0}{\gamma(s)k(s)}} \exp \left\{ j \int_0^s k(s') ds' \right\} + \int_0^s \underbrace{G(s, s')}_{\text{Greensche Funktion}} F_m(s') ds'$$

Homogener Anteil aus der WKB-Lösung:

- alle Ladungspakete haben den gleichen Anfangsoffset  $x(0)$ .

Partikulärer Anteil aus der Greenschen Funktion:

- homogene Anfangsbedingungen  $x_{\text{partikulär}}(0) = x'_{\text{partikulär}}(0) = 0$ ,



---

## Bewegungsgleichung für eine Kette von beliebig vielen Ladungspaketen

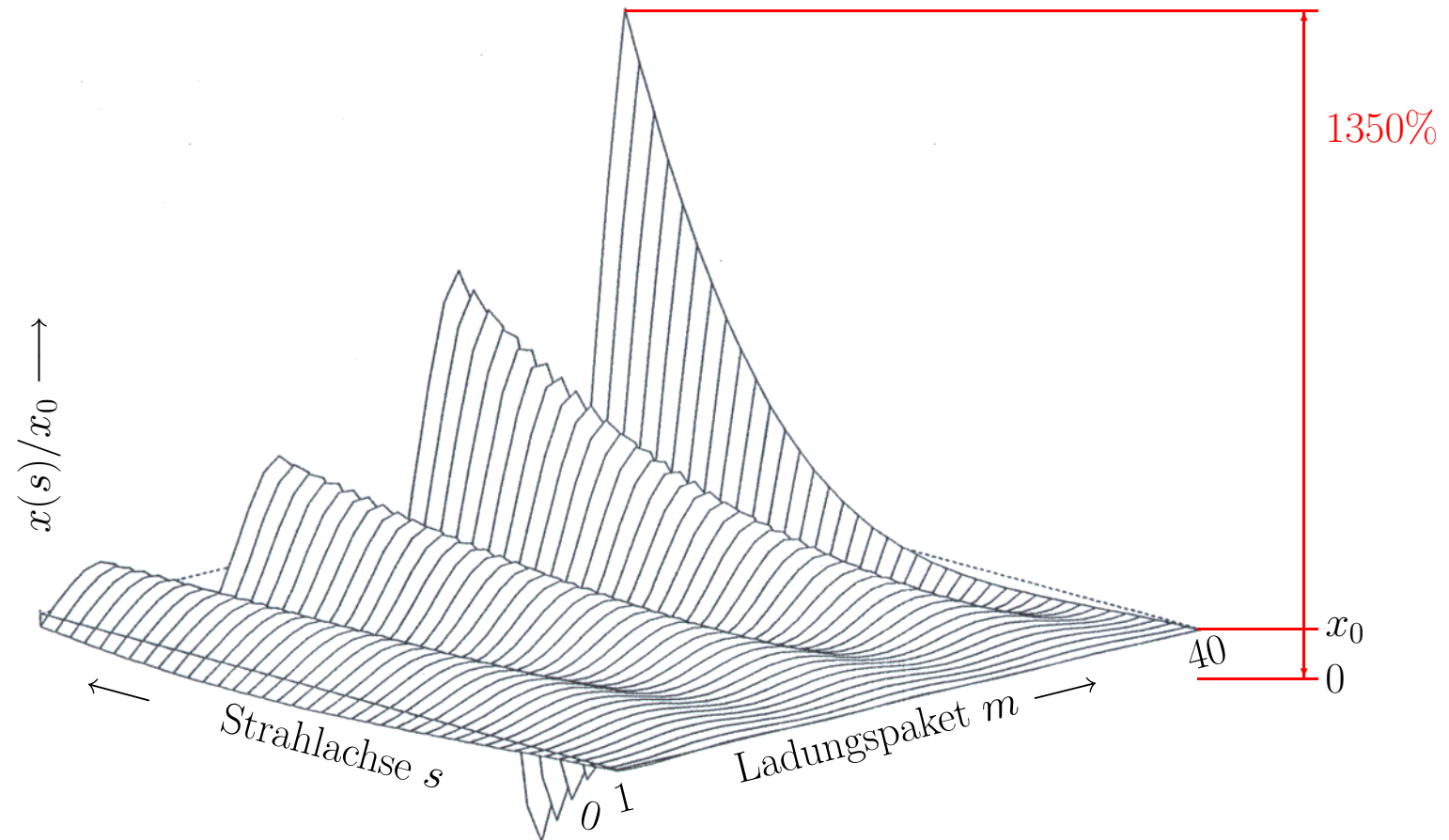
Damit lautet die *WKB-Lösung* der inhomogenen Bewegungsgleichung:

$$x_m(s) = x_m(0) \sqrt{\frac{\gamma_0 k_0}{\gamma(s) k(s)}} \exp \left\{ j \int_0^s k(s') ds' \right\} \\ + \frac{1}{\sqrt{\gamma(s) k(s)}} \int_0^s \frac{1}{\sqrt{\gamma(s') k(s')}} \sin \int_{s'}^s k(s'') ds'' F_m(s') ds'$$

mit 
$$F_m(s) = \sum_{n=1}^{m-1} \frac{Ne^2}{m_0 c^2} W_{\perp}([m-n]d_b) x_n$$

# Dynamik mehrerer Ladungspakete

Bewegungsgleichung für eine Kette von beliebig vielen Ladungspaketen  
mit Beschleunigung



---

## Zusammenfassung und Ausblick

- Das Einteilchenmodell beschreibt das grundlegende Bewegungsverhalten
- Das Zweiteilchenmodell ermöglicht eine Abschätzung für das gesamte Ladungspaket
- Es lassen sich auch komplexe Modelle für das gesamte Ladungspaket angeben
- Bei dem Modell für mehrere Ladungspakete werden die nicht-linearen Wakefelder berücksichtigt
- Das Dargestellte ist Grundlage von Simulationsprogrammen
  - um komplette Beschleuniger zu konzeptionieren
  - zur Untersuchung des Einflusses von Positionierungsfehlern
- Besondere Bedeutung für neuartige Strukturen

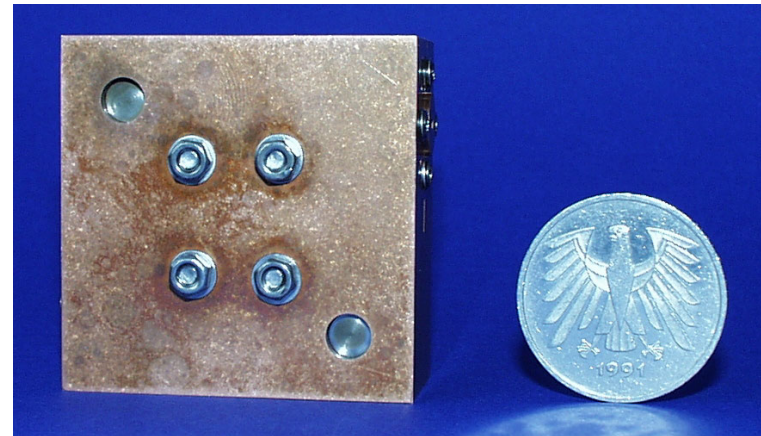


Foto: Rolf Merte, TU-Berlin

---